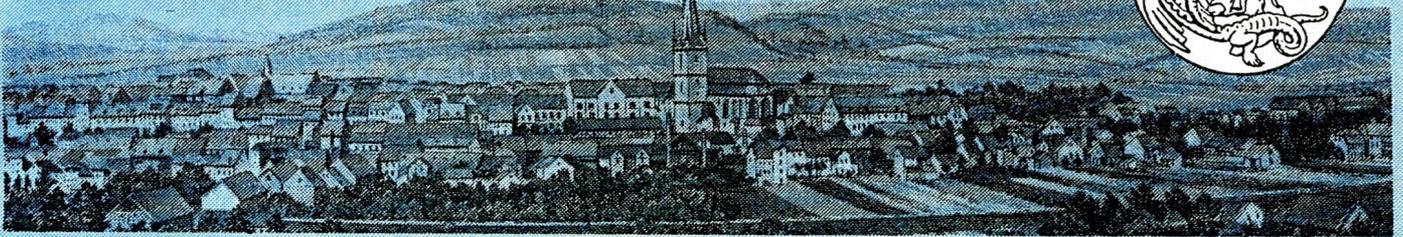


Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 10

Donnerstag, den 2. September 1999

Nummer 17

Thüringen wählt seinen Landtag



Sonntag, der 12.09.1999 ist Wahltag!

Nachrichten aus dem Rathaus

Thüringen wählt seinen Landtag

... und die Kahlaer sind hoffentlich mit großer Wahlbeteiligung dabei.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, gerade sind die Kommunalwahlen für Stadt- und Gemeinderäte sowie Kreistag vorbei, stehen am 12. September die nächsten bedeutenden Wahlen ins Haus. Die Kandidaten aller Parteien und Gruppierungen bewerben sich um ein Mandat im künftigen Thüringer Landtag.

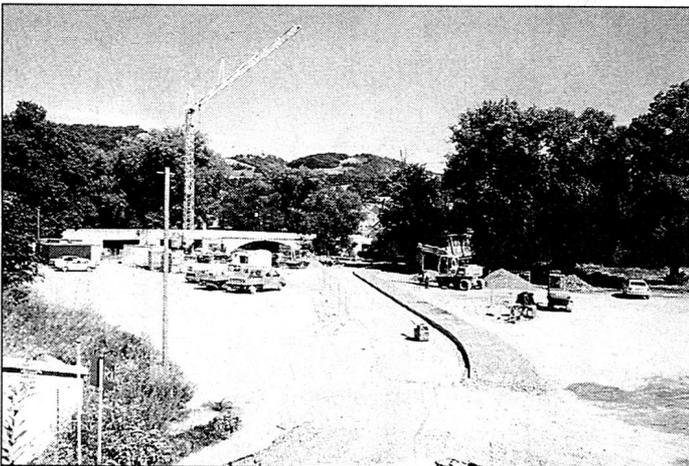
Nun ist so mancher Bürger enttäuscht von der großen Politik, die früher in Bonn nunmehr in Berlin gemacht wird und gibt sich daher zunehmend politikverdrossen. Aber gerade wenn Wahlen angesagt sind, kann jeder einzelne Bürger die künftige Richtung der Politik im Staat, im Land oder in der Kommune mitbestimmen. Der Thüringer Landtag, mit seinem Sitz in Erfurt, der am 12. September gewählt wird, kann mit seinem Zuständigkeitsbereich großen Einfluß auf die Entwicklung in den Kommunen nehmen.

Die Parteien und Gruppierungen geben in ihre Wahlprogrammen ihren Schwerpunkt für die künftige Regierungspolitik an. Auch die einzelnen Kandidaten vertreten ihren persönlichen Standpunkt zur weiteren Entwicklung unseres Freistaates. Ich bitte Sie als Bürgermeister der Stadt Kahla Ihr Wahlrecht am Wahlsonntag wahrzunehmen. Wer nicht wählen geht, überläßt die Entscheidung über den künftigen Kurs der Landesregierung den anderen. Wer am Wahlsonntag verhindert ist, kann vorher das Briefwahlverfahren nutzen. Nähere Auskünfte hierzu und zur Wahl allgemein gibt Ihnen die Wahlleitung, Tel. 77100.

Ihr Bürgermeister Bernd Leube

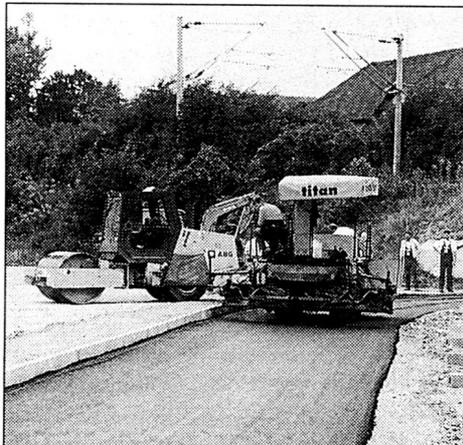


Verspätung wird aufgeholt



Mit dem Bau der Behelfsumfahrt wegen Abriß der alten Saalebrücke entstand ein geringer Zeitverzug, der aber nach Aussage der Firma ASSNER Bau am geplanten Fertigstellungstermin der neuen Saalebrücke keine Veränderung bewirken wird.

Die Bitumenstraße auf dem Gries wird bis zum Bauende als einspurige Fahrbahn zur Verfügung stehen. Über den Termin der Eröffnung der Umleitungsstrecke und der damit verbundenen Sperrung der Saalebrücke lag uns zum Redaktionsschluß noch keine Information vor.



Warum denn das?



Für etwas Aufregung sorgten die neu aufgestellten Geländer auf dem Fußweg direkt an der Feuerwehrausfahrt in der Bahnhofstraße.

Diese Geländer wurden angebracht, um zu verhindern, daß auf dem Fußweg radfahrende Kinder mit heraus fahrenden Fahrzeugen zusammenstoßen. Durch die vorhandene Stützmauer ist die Sicht der Fahrer eingeschränkt, so daß sie erst das Geschehen auf dem Fußweg überblicken können, nachdem sich das Fahrzeug, so wie im Bild zu sehen, bereits auf dem Fußweg befindet.

Wir machen darauf aufmerksam, daß im Bereich der Feuerwehrausfahrt besondere Vorsicht geboten ist.



Thema Innenstadtverkehr

In der vergangenen Woche sprachen weitere Bürger in der Stadtverwaltung zum Thema Innenstadtentwicklung vor. Nachfolgend die Meinung eines Bürgers dazu:

„Ich finde den Aufruf gut, daß die Bürger Kahlas mit ihren Ideen zur Verbesserung der Situation der Innenstadt beitragen sollen. Ich habe mir Gedanken gemacht, was mich am meisten in der Altstadt stört und das ist der Straßenverkehr. Ich stand in der Nähe der Kirche und konnte an einen Wochentag feststellen, daß ein Auto nach dem anderen, alles Pkw, die Straßen passieren. Ich glaube nicht, daß dies alles Kunden der Ladengeschäfte der Innenstadt waren, sondern vielmehr das es „Durchfahrer“ waren, die einfach mal gucken wollten, gesehen werden wollten.“



So wie auf dem Bild in der Margarethenstraße zu sehen ist, sind die ohnehin schmalen Straßen zeitweise regelrecht durch die Autos verstopft, so daß ein Durchkommen für Fußgänger recht mühsam ist und dadurch die Innenstadtstraßen unattraktiv sind.

Ich könnte mir vorstellen, daß es für die Innenstadt eine Art Fußgängerzonenlösung geben könnte, so daß nur noch Lieferverkehr möglich ist und der durchfahrende Verkehr verbannt wird.

Vielleicht können meine Gedanken Anregung für eine Diskussion in der nächsten Einwohnerversammlung sein“.

Gefährliche Raserei

Einige jugendliche Autofahrer machen besonders in den Abendstunden die Bahnhofstraße und Christian-Eckardt-Straße zu ihrer „persönlichen Rennstrecke“. Einige von ihnen glauben, daß sie mit Besitz der Fahrerlaubnis auch so fahren können wie Schumacher. Dabei überschätzen sie völlig ihre unzureichenden Fähigkeiten, ihre Fahrzeuge, die den Gesetzen der Physik gehorchen, zu beherrschen. Nahezu jede Woche kommt es in diesem Bereich zu Unfällen. Die von der Polizei durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen brachten bisher nicht den gewünschten Erfolg, da sich die Jugendlichen, meist mit Handy's ausgestattet, gegenseitig warnen.

Kaum ist die Polizei weg, geht die Raserei weiter. Mehrere hunderttausend Mark Gesamtschaden sowie verletzte Personen sind das traurige Ergebnis unvernünftiger und durch maßlose Selbstüberschätzung gekennzeichnete Handlungsweise.



Aus dem Schadensbild kann jeder selbst auf die „geraste“ Geschwindigkeit schließen.



Verletzte Pkw-Insassen und Pkw-Schäden bis hin zum Totalschaden bremsen das Imponiergehabe der Fahrer, die ihr Können und die technische Leistung ihres Fahrzeuges im Höchstmaß überschätzen, offensichtlich nicht.

Durch das Fahren mit überhöhter Geschwindigkeit gefährden die jungen Leute nicht nur sich selbst, sondern auch unschuldige Passanten. Viele Bürgerinnen und Bürger appellieren an die Vernunft der Kraftfahrer und bitten alle diejenigen, die in irgend einer Weise positiven Einfluß auf die Jugendlichen nehmen können, dies engagiert und verantwortungsvoll zu tun.

Mit diesen Worten richtet sich unter anderem Familie Judkowiak an die Öffentlichkeit, da ihr Sohn bereits 2 mal in einen Unfall verwickelt wurde.

Neueröffnung in der Innenstadt

In der Roßstraße gibt es ein neues Ladengeschäft. Die Inhaberin der Geschenkboutique, Frau Gisela Punga, zog mit ihrem Laden vom Walkteich in die Roßstraße 31/32 um.

Die ohnehin schönen Geschenkartikel werden in den großräumigen Ladenlokal sehr geschmackvoll präsentiert. Neben Geschenken zu jedem Anlaß bietet Gisela Punga darüber hinaus Serviceleistungen wie Gestaltung von Hochzeitstischen, Erstellen von Geschenklisten und Anfertigung individueller Beschriftungen. Wir wünschen Frau Punga viel Erfolg und immer zufriedene Kunden.



Verbrennen pflanzlicher Abfälle

Nach Paragraph 4 der 1. Verordnung zur Änderung der Pflanzenabfall-Verordnung vom 09. März 1999 ist das Verbrennen von unbelastetem Baum- und Strauchschnitt in bestimmten Zeiträumen erlaubt.

Durch die Untere Abfallbehörde des Landratsamtes wurde festgelegt, daß das Verbrennen im Saale-Holzland-Kreis in der Zeit vom

15. Oktober bis 31. Oktober

erfolgen kann.

Es ist verboten, häusliche Abfälle, Reifen, Mineralölprodukte, Laub, Grasschnitt usw. zu verbrennen.

Das Verbrennen von verholzten Pflanzenabfällen ist dem Ordnungsamt der Stadtverwaltung mindestens 2 Werktage vor Beginn unter Angabe von Namen, Adresse, Ort der Feuerstelle und Zeitraum der Verbrennung anzuzeigen (Tel. 77322, 77320).
Ordnungsamt

Entsorgung der „Gelben Säcke“

im September 1999

Tour 1, Abfuhrbezirk 1 - 4 am Dienstag, 21. September

Abfuhrbezirk 1

Oberbachweg
Parnitzberg
F.-Ebert-Str.
Siedlung am Oberbach
Querstraße
Friedensstraße
Schönblick

Abfuhrbezirk 2

Bibraer Landstraße
(bis Heinketal)
An der Ziegelei
Wiesenweg
Am Alten Gericht
Heerweg
Birkenhain
Greudaer Weg
Am Stein
Im Camisch
Schindlertal
Zwabitzer Weg

Abfuhrbezirk 3

Bachstraße
Alexandrastraße
Marktpforte
Schillerstraße
Dammweg
Fabrikstraße
Oststraße

Abfuhrbezirk 4

Brückenstraße
Rodaer Straße
Privatstraße
Tunnelweg
Neustädter Straße
Am Plan
Ascherhütte
E.-Härtel-Weg
Lindiger Straße
(bis Abzw. Kleineutersd.)
Löbschützer Grundweg
Am Anger
Am Lichtenberg
Steinweg
Am Storchenheim

Tour 2, Abfuhrbezirk 5 - 8 am Mittwoch, 22. September

Abfuhrbezirk 5

Rudolstädter Straße
Walkteich
Gerber Str. bis Bad
Saalstraße
Heimbürgstraße
Töpfergasse
(Stellplätze Am Sportplatz
bleiben bestehen)

Abfuhrbezirk 6

K.-Liebknecht-Platz
Margarethenstraße
Roßstraße
R.-Breitscheid-Straße
A.-Bebel-Straße
Burg
Markt
Jenaische Straße
J.-Walter-Platz

Abfuhrbezirk 7

Ch.-Eckardt-Str.
E.-Thälmann-Straße
Bahnhofstraße
Ölwiesenweg
Jahnstraße

Abfuhrbezirk 8

Schulstraße
Hohe Straße
H.-Koch-Straße
Gartenstraße
Bergstraße
Grabenweg

Tour 3, Abfuhrbezirk 9 - 10 am Donnerstag, 23. September

Abfuhrbezirk 9

F.-Lehmann-Straße
Moskauer Straße
(bis F.-Lehmann-Straße)
R.-Denner-Straße
Am Langen Bürgel
Schorndorfer Straße
Eichicht
(bis F.-Lehmann-Straße)

Abfuhrbezirk 10

Eichicht
(ab Turnerstraße)
Moskauer Straße
(ab Turnerstraße)
Rollestraße
Am Kreuz
Gabelsberger Straße
Turnerstraße

Impressum

Kahlaer Nachrichten

– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Wochenzeitung mit Nachrichten und Informationen für die Stadt Kahla und Umgebung

Die Kahlaer Nachrichten erscheinen vierzehntägig. Sie werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kahla verteilt. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch die Stadtverwaltung erhältlich.

- Herausgeber:
Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 036424/77-0
- Druck und Verlag:
Inform-Verlags-GmbH & Co KG, In den Folgen 43,
98704 Langewiesen, Tel.: 03677/800058, Fax: 03677/800900,
vertreten durch den Geschäftsführer Hans-Peter Steil
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube
- Verantwortlich für Anzeigen: Herr Fritzsche

Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 4,00 DM (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag abonnieren.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

Zur Landtagswahl am 12.09.1999

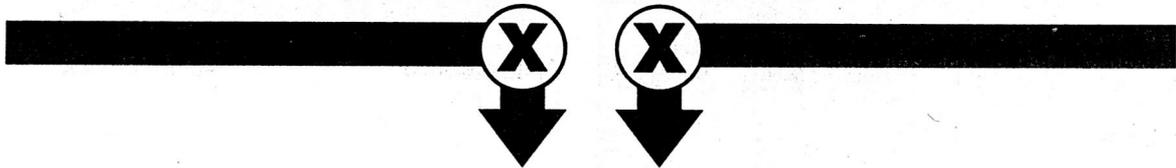
wird folgender Stimmzettel in den Wahllokalen ausliegen.
Um Ihre Entscheidung zu unterstützen, veröffentlichen wir für Sie einen Musterstimmzettel.

**Leube
Bürgermeister**

Stimmzettel

für die Wahl zum Thüringer Landtag im Wahlkreis 35 Saale-Holzland-Kreis I
am 12. September 1999

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
eines Wahlkreisabgeordneten

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
– maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Wahlkreisstimme

Landesstimme

1	Fiedler, Wolfgang Meister für Feinwerktechnik Tröbnitz	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>
2	Roemer, Christina Dipl.-Chemikerin Bucha	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	Huster, Mike Student Gera	PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus	<input type="radio"/>
4	Baum, Angela Krankenschwester Kahla	GRÜNE	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
/				
7	Dr. Leichsering, Ingo Arzt Kahla	REP	DIE REPUBLIKANER	<input type="radio"/>
/				
9	Müller, Uwe Ing.-Ökonom Kahla	F.D.P.	Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
/				
13	Delinger, Jörg Lehrer Ruttersdorf	VIBT	Volksinteressenbund Thüringen	<input type="radio"/>

<input type="radio"/>	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands Dr. Bernhard Vogel, Peter Althaus, Birgit Diezel, Christa Köckert, Andreas Trautwein	1
<input type="radio"/>	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands Richard Wiese, Irene Ellenberger, Dr. Gerd Schuchardt, Frieder Lippmann, Peter Heß	2
<input type="radio"/>	PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus Gabriele Zimmer, Bodo Ramelow, Dr. Birgit Klauert, Mike Huster, Katja Wolf	3
<input type="radio"/>	GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Annemarie Voß, Olaf Möller, Gisela Hartmann, Michael Spielmann, Astrid Rothe	4
<input type="radio"/>	DSU	Deutsche Soziale Union Angelika Burkhardt, Karl-Heinz Gundlach, Wolfgang Mayer, Ulrich Gölitzer, Eberhard Grund	5
<input type="radio"/>	DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION Otto Reißig, Gerhard Konrad, Manfred Hörnke, Walter Beck, Franko-Aldo Großmann	6
<input type="radio"/>	REP	DIE REPUBLIKANER Dr. Heinz-Joachim Schneider, Franz-Josef Reischmann, Norman Scholz, Günther Steinert, Matthias Ritter	7
<input type="radio"/>	DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN Mechthild Ziegenhagen, Andrea Lauer, Jana Brusberg, Ursula Häusler, Renate Thieme	8
<input type="radio"/>	F.D.P.	Freie Demokratische Partei Heinrich Arens, Andreas Möller, Dr. Jürgen Bohn, Dr. Andreas Kniepert, Mike Wündsch	9
<input type="radio"/>	NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands Andreas Schönleben, Jörg Krauthelm, Grit Ortlepp, Jan Stöckel, Michael Jablonski	10
<input type="radio"/>	FORUM	NEUES FORUM Matthias Büchner, Kerstin von Zglinicki, Matthias Baumann, Volker Kühn, Dr. Viktor Rimbakowsky	11
<input type="radio"/>	PBC	Partei Bibeltreuer Christen Joachim Schieferdecker, Andreas Feigel, Tobias Gruber, Dr.-Ing. Kurt Schwinkowski, Hanna Gruber	12
<input type="radio"/>	VIBT	Volksinteressenbund Thüringen Rudolf Andreas, Claus Möller, Jörg Delinger, Elisabeth Mäscher, Gerhard Pietat	13

Wahlbekanntmachung

1. Am 12. September 1999 findet die Wahl zum 3. Thüringer Landtag statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.¹⁾

2. Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk. Der Wahlraum wird in eingerichtet.

Die Gemeinde³⁾ ist in folgende - 6 - Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)	Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)
1	Stadtmitte	Rathaus, kleiner Saal	1	Gebiet um Richard-Denner-Str., Hohe Str., Am Langen Bürgel, Hermann-Koch-Straße	Regelschule "Wilh. Heimbürge", Am Langen Bürgel 19
2	Gebiet um Schulstraße, Moskauer-, Franz-Lehmann-, Schiller-, Bachstraße ab Ecke Bahnhofstr. bis Vogelbauer	Friedenschule, Schulstraße 5	2	Rudolstädter-, Gerberstr., Gartenstr., Gebiet hinter B 88	Kindertagesstätte "Märchenland" Rudolstädter Straße
3	Gebiet um Bahnhof bis Greudaer Weg, Rollestr., Eichicht, Heerweg	Schulungsraum der Feuerwehr Bahnhofstraße 27	3	Löbschütz	Staatliches Förderzentrum "Siegfried Schaffner", Brückenstr. 1 A

Die Gemeinde⁴⁾ ist in

(Zahl) - 6 - allgemeine Wahlbezirke eingeteilt,⁵⁾ in den Wahlberechtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 23.8. bis 27.8. 1999 überantwortet worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand / Die Briefwahlvorstände tritt / treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses

um 18.00 Uhr

in Eisenberg, Schloß zusammen, des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepaß zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Wahlumschlägen. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes Stimmzettel und Umschlag ausgehändig.

Jeder Wähler hat eine Wahlkreisstimme und eine Landesstimme. Der Stimmzettel enthält, jeweils unter fortlaufender Nummer

1. für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Wahlkreisvorschlüge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Wahlkreisvorschlügen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.

2. für die Wahl nach Landeslisten in grünem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Wahlkreisstimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll.

und seine Landesstimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Grün-

druck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Wahlumschlag gelegt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluß an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass

er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eintrifft. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und persönlich ausüben (§ 15 Abs. 4 des Thüringer Landeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Kahla, den 24. August 1999

Stadt Kahla
 Stadtverwaltung
 Kahla, den 24. August 1999
 07764 Kahla
 Bürgermeister

1) Bei abweichender Festsetzung der Wahlzeit durch den Landeshauptwahlleiter ist die festgesetzte Wahlzeit einzuhalten.
 2) Die Wahlberechtigten bilden die Wahlberechtigten.
 3) Für Gemeinden, die eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind, ist die Wahlberechtigung auf einen Wahlbezirk zu beschränken.
 4) Für Gemeinden, die eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind, ist die Wahlberechtigung auf einen Wahlbezirk zu beschränken.
 5) Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall112 oder 110
 PolizeirevierKahla 84 40
 Polizeiinspektion Stadtroda03 64 28 / 6 40
 Medizinischer Not- und Bereitschaftsdienst ...03 66 01 / 77 30
 (Rettungsleitstelle Hermsdorf)

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von
 9.00 bis 11.00 Uhr
04.09./05.09.99
 DM Endter, Ölwießenweg 2, 07768 Kahla53028
11.09./12.09.99
 Dr. Wünsch, Bergstraße 2, 07768 Kahla50363

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

täglichvon 18.00 bis 20.00 Uhr
 sonn- und feiertagsvon 10.00 bis 12.00 Uhr
30.08. - 05.09.1999
 Rosen-Apotheke22595
06.09.- 12.09.1999
 Löwen-Apotheke22236
13.09. - 19.09.1999
 Linden-Apotheke24472
 Bereitschaftsdienst außerhalb dieser Zeiten:
 Aushang in den Kahlaer Apotheken

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Dr. med. vet. S. Oberender, Fachtierarzt für Kleintiere, Kahla,
 Am Plan 4,
 Tel.2 24 29

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen
 kostenfrei rund um die UhrTel. 08 00 / 1 11 01 11

Störungsdienste

Strom0 36 41 / 69 40 60
oder Kahla 7 42
Gas
 Tag0 36 41 / 48 75 77
 Nacht/Sonn- und Feiertage01 30 / 86 11 77
Wasser
 TagKahla 570
 Nacht/Sonn- und Feiertage03 66 01 / 77 30
Kahla 5 70

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Stadtverwaltung Kahla,

Markt 10,Tel. 77-0
 Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr
 Dienstag14.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla,

Markt 10,Tel. 7 73 26, 7 73 27
 Montag9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
 Mittwoch9.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitaggeschlossen

Gewerbeamt Saale-Holzland-Kreis

Kahla, Bahnhofstraße 23,Tel. 5 91 51
 Donnerstag9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla,

Am Langen Bürgel 20,Tel. 5 29 71
 Montag09.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
 Dienstag09.00 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
 Mittwoch09.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag10.00 bis 11.30 Uhr und 12.30 bis 16.00 Uhr
 Freitag09.00 bis 11.30 Uhr und 12.30 bis 16.00 Uhr

Heimatmuseum Kahla

Margarethenstraße 75 29 29
 Montag - Freitag09.00 - 15.00 Uhr
 Samstag/Sonntag10.00 - 12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Seniorenbegegnungsstätte der Volkssolidarität

Kahla, Am Langen Bürgel 20, Tel. 5 29 67
 Montag bis Freitag: Essenausgabe von 11.00 bis 13.00 Uhr
 (Veranstaltungsplan entnehmen Sie bitte der Rubrik „Veranstaltungen“)

DRK-Begegnungsstätte Kahla,

Rudolstädter Str. 22 a5 29 57
 Montag bis Mittwoch8.00 - 12.00 Uhr
 und13.00 - 15.30 Uhr
 Donnerstag8.00 - 12.00 Uhr
 und13.00 - 17.30 Uhr
 Freitag8.00 - 13.30 Uhr
Sozial-psychiatrischer Dienst, Tel.:5 29 57
 Donnerstag10.00 - 12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Schuldnerberatung Kahla

Tel.5 68 97
 Donnerstag09.30 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 17.30 Uhr
 und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „Wendepunkt“

für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen
Kahla, Margarethenstr. 3
Tel.:5 36 84
 Montag10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Diakonisches Werk Thüringen e. V.

Tel.:03 64 28 / 6 09 75
 Kreisdiakoniestelle Stadtroda-Kahla
 Vermittlung und Beantragung von Mutter-(Kind)-Kuren des Müttergenesungswerkes

Wir gratulieren

*Im August gratulierte der Bürgermeister
 im Namen der Stadtverwaltung*

Frau Liska Göhl am 01. August 1999 zum
95. Geburtstag,

Herrn Walter Sänger am 24. August 1999 zum
90. Geburtstag,

Frau Herta Holzhäuser am 28. August 1999 zum
91. Geburtstag

*und wünschte allen Gesundheit
 und persönliches Wohlergehen.*



Die Stadtverwaltung gratuliert recht herzlich allen Geburtstagskindern im September 1999, ganz besonders



am 01. Frau Olga Schlupeck
 am 02. Frau Antonie Petzold
 am 02. Frau Herta Haase
 am 02. Herr Karl Reinhardt
 am 02. Frau Elfriede Will
 am 03. Frau Magdalena Linke
 am 04. Frau Elsa Töpfer
 am 04. Herr Otto Dümlein
 am 04. Herr Kurt Schulze
 am 05. Herr Gerhard Wetzel
 am 06. Frau eEisabeth Reuter
 am 06. Frau Jutta Bock
 am 06. Herr Gerhard Tänzer
 am 07. Frau Renate Obfolter
 am 07. Herr Erhard Schneider
 am 08. Frau Sonja Dressler
 am 08. Frau Ingeburg Axthelm
 am 09. Frau Gertraud Neubauer
 am 10. Frau Waldtraut Gäbler
 am 10. Frau Annelies Hartwig
 am 11. Frau Charlotte Männel
 am 12. Frau Elfriede Jantke
 am 12. Herr Albert Güntzel
 am 12. Frau Ilse Meißner
 am 12. Herr Wilhelm Sahland
 am 12. Herr Karl-Heinz Krug
 am 13. Herrr Arno Schott
 am 13. Frau Veronika Hartwig
 am 13. Herr Rolf Neubauer
 am 13. Frau Ruth Hadersbeck
 am 14. Frau Helga Dietsch
 am 15. Frau Elisabeth Aßmus
 am 16. Frau Lore Fischer
 am 16. Frau Gisela Thielsch
 am 17. Frau Klara Thies
 am 17. Herr Johannes Dathe
 am 18. Frau Johanna Degner
 am 18. Frau Liesbeth Helmig
 am 18. Frau Irma Schmidl
 am 19. Herr Gerhard Thoma
 am 19. Frau Lisbeth Ludwig
 am 20. Herr Werner Rosoli
 am 20. Frau Eleonore Meier
 am 21. Frau Martha Rosoli
 am 21. Frau Käthe Blumenstein
 am 21. Frau Anna Hach
 am 22. Herr Walter Weickert
 am 22. Herr Ulrich Neumann
 am 23. Frau Irma Luther
 am 24. Frau Hilda Schreck
 am 24. Frau Annemarie Danz
 am 25. Frau Ella Bischoff
 am 25. Herr Heinz Höcht
 am 25. Herr Heinz Eisenschmidt
 am 25. Frau Anna Leidiger
 am 25. Frau Gertrud Köhler
 am 27. Frau Lena de Graaf
 am 27. Frau Ingeburg Feller
 am 27. Frau Irmgard Lange
 am 27. Herr Otto Bechyne
 am 28. Herr Gerhard Hoffmann
 am 28. Herr Günther Wonsack
 am 29. Frau Anneliese Heerwagen
 am 29. Frau Gerda Schmalfuß
 am 29. Frau Maria Mahrle
 am 29. Herr Horst Hagedorn
 am 29. Frau Lotte Fiedler
 am 30. Frau Gertrud Nicolai
 am 30. Frau Frieda Hermuth
 am 30. Frau Ursula Fischer

zum 85. Geburtstag
 zum 94. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 88. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 73. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 89. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 72. Geburtstag
 zum 71. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 79. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag
 zum 70. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 74. Geburtstag

Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte „Anne Frank“

Ein langgehegter Wunsch ging in Erfüllung



Fortuna hatte es gut mit uns gemeint. Im Rewe-Gewinnspiel fiel das Los - der 1. Preis (500,00 DM) - für unsere Kindertagesstätte „Anne Frank“. So konnten sich die Kinder einen langgehegten Traum erfüllen. Von dem Geld kauften wir uns eine superschnelle Rutsche für den Garten. Nachdem unser Hausmeister, Herr Ebken, alles zusammengebaut und unfallfrei für die Kinder im Garten verankert hatte, konnte ein zünftiges Fest - eine Rutschenparty - starten.

Wie bei den Großen durfte Alexander Schweiger als Kindergartenältester das Band durchtrennen und für alle Kinder war der Weg zum Rutschen frei. Sogar unsere Kleinsten wollten es einmal probieren, die große Rutsche zu erklimmen und schnell wieder hinunter zu sausen.

Durch die Unterstützung von Stephanie Antes ihre Mutti gab es eine erfrischende Bowle für die Kinder zum Fest.

Und mit Musik und guter Laune war an diesem Tag Rutschen ohne Ende angesagt.

Volkshochschule

Kursbeginn an der Kreisvolkshochschule im Herbstsemester

Ab September beginnen wieder eine Vielzahl von Kursen und Veranstaltungen, wobei unser Angebot von persönlicher oder beruflicher Weiterbildung im EDV- oder Sprachenbereich bis hin zu Kursen im Gesundheits- und Freizeitbereich reicht.

Aber sicher haben Sie unsere Programmzeitung, die am 22.8.99 mit dem „AA am Sonntag“ allen Haushalten zugegangen ist, schon vor sich liegen.

So beginnt am Mittwoch, dem 08.09.99, um 19 Uhr ein Aufbaukurs Tai Chi Qi Gong und am Donnerstag, dem 09.09.99, um 19:30 Uhr ein Anfängerkurs Tai Chi Qi Gong. Beide Kurse finden in der Regelschule Kahla, Am Langen Bürgel, statt. Für alle Angebote nehmen wir gern Ihre Anmeldungen persönlich oder telefonisch entgegen in der Geschäftsstelle Kahla, Am Langen Bürgel 20 (Eingang Bücherei), Tel. 54550 oder Fax 20077, wobei Sie weitere Informationen erhalten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und auch Spaß und Freude beim Lernen, bei der Gesundheitsbildung oder Freizeitgestaltung!

Ihre Kreisvolkshochschule Saale-Holzland e. V.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirche „St. Margarethen“

Gottesdienste

Wir laden ein zu den Gottesdiensten in der Stadtkirche

Sonntag, 5. September 99

09.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang

Pfr. Eisenhuth / R. Schindler

Sonntag, 12. September 99

9.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Pfr. Eisenhuth

Sonntag, 19. September 99

9.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Pfr. Michaelis

Christlich bestattet wurde

Herr Gerhard Kaufmann, 78 Jahre

Kirchlich getraut wurde

das Ehepaar Jürgen und Janet Sauer geb. Fuchs

Getauft wurde

Philipp Sauer

Gottesdienst in Löbschütz

Sonntag, 12. September 99 um 14.00 Uhr mit Pfr. Eisenhuth

Gottesdienst in Lindig

Sonntag, 12. September 99 um 8.30 Uhr mit Pfr. Eisenhuth

Gottesdienst in Kleineutersdorf

Sonntag, 19. September 99 um 9.00 Uhr mit Pfr. Eisenhuth

Gottesdienst in Großeutersdorf

Sonntag, 19. September 99 um 10.00 Uhr mit Pfr. Eisenhuth

Gemeindeveranstaltungen in Kahla

Chorprobe:

jeden Montag 19 Uhr

Gemeindenachmittag:

Mittwoch, 8. September 99 um 14.30 Uhr

Lektorensitzung:

Dienstag, 21. September um 20.00 Uhr

Liedersänge der Zuversicht:

Mittwoch, 1. Sept. 99 um 17.00 Uhr

Konzert des Knabenchores:

Sonabend, 18. Sept. 99 um 17.00 Uhr

Gemeindekirchenrat:

Dienstag, 7. Sept. 99 um 19.30 Uhr

Junge Gemeinde:

jeden Donnerstag um 17.00 Uhr

Vorkonfirmandenunterricht:

ab Dienstag, 21. Sept. um 17.00 Uhr

Konfirmandenunterricht:

ab Dienstag, 21. Sept. um 16.00 Uhr

Gottesdienst zum Schulanfang

Alle Schulanfänger aus unserer Gemeinde sowie den Kirchengemeinden Löbschütz, Lindig, Groß- und Kleineutersdorf sind mit ihren Eltern und Angehörigen in die Stadtkirche nach Kahla eingeladen am

Sonntag, 5. September 1999, um 9.30 Uhr,

um Gottes Segen für das neue Schuljahr zu erbitten.

Stadtkirche Kahla

Konzert

mit dem Knabenchor
der Jenaer Philharmonie



Am Sonnabend, 18. September 1999

17.00 Uhr

singt der weit über Thüringen hinaus bekannte Knabenchor in der Stadtkirche Kahla. Die Leitung hat Chordirektor Hermann Kruse.

Die etwa 80 jungen Sänger bringen in ihrem Programm weltliche und geistliche Liedsätze und Motetten. Die Solo-Blockflöte bläst Annegret Fischer.

Eintrittskarten zu 10,- DM - ermäßigt 8,- DM (Schüler, Studenten, Arbeitslose, Soldaten, Zivis, Rentner)

Im Vorverkauf kann man die Karten schon für 8,- DM bzw. 6,- DM (ermäßigt) in der Stadtkircherei (R.-Breitscheid-Str. 1) erwerben. Kinder unter 12 Jahren in Begleitung Erwachsener haben freien Zutritt.

Vorverkauf ab 6. September 99, Mo. - Fr. von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und zusätzlich donnerstags von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Wir laden ein zur Christenlehre, Vorkonfirmanden- und Konfirmandenunterricht

Christenlehre:

1. Klasse ab Donnerstag, 7.10. um 15.00 Uhr

2. Klasse ab Donnerstag, 23.9. um 15.00 Uhr

3. und 4. Klasse ab Donnerstag, 23.9. um 16.00 Uhr

5. und 6. Klasse ab Mittwoch, 22.9. um 15.00 Uhr

Konfirmandenunterricht:

Er geht wieder los am Dienstag, 21.9.99 um 16.00 Uhr

Vorkonfirmandenunterricht:

... beginnt für Schüler der 7. Klasse am Dienstag, 21.9.99 um 17.00 Uhr

Spielzeug- und Kinderkleidermarkt

Wie schon angekündigt, führen wir in unserem Gemeindezentrum in der Friedensstraße 22 einen **Spielzeug- und Kinderkleidermarkt** durch. Dort können Sie guterhaltene Herbst- und Winterbekleidung, Spielzeug, Sportartikel und anderes rund ums Kind kaufen oder verkaufen.

Verkauf: 11.09.1999, 14.00 - 16.00 Uhr

Annahme: 10.09.1999, 15.00 - 17.00 Uhr

Abholung: 11.09.1999, 18.00 - 18.30 Uhr

In unserer Cafeteria können Sie sich dann vom Einkaufsstress erholen. Bei einem Kinderflohmarkt können die Kinder ihr Spielzeug auch selbst anbieten.

15 % des Erlöses geht an die Kinder- und Jugendgruppe der katholischen Gemeinde Kahla.

Informationen und Verkaufsnummern sind unter der Telefonnummer (036424) 52500 erhältlich.

Such & Find

Abzugeben

- Damen- und Herrenfahrrad preisgünstig abzugeben
 - 1 gut erhaltene Anbauküche
 - 1 altes Küchenbüfett und 1 Ausziehcouchtisch abzugeben.
- Zu erfragen im Sekretariat im Rathaus, Tel. 77100.

Die Parteien informieren

F.D.P. - Die Liberalen

Am 18.08.1999 fand die Mitgliederversammlung der Ortsgruppe der F.D.P.-Kahla statt. Als Gast begrüßten die Parteifreunde das Mitglied des Deutschen Bundestages Dr. Karl-Heinz Gutmacher (F.D.P.-Jena).

Dr. Gutmacher informierte die Parteifreunde über die Tätigkeit der F.D.P.-Fraktion im Bundestag. In der anschließenden Diskussion waren sich alle Parteifreunde einig, daß u.a. die Renten- und Steuerpolitik der Rot-Grünen-Regierung von der F.D.P. nicht akzeptiert werden kann.

Dr. Gutmacher wurde von den Mitgliedern der Ortsgruppe beauftragt, im Zusammenwirken mit der CDU als stärkste Oppositionspartei für die Interessen der Bürger zu streiten.

Positiv wurde der Besuch des Bundestagvizerepräsidenten Dr. Herman-Otto Solms (F.D.P.) am 17.08.99 in Kahla bewertet (OTZ und TLZ vom 18.08.99).

Im Anschluß wählte die Ortsgruppe ihren neuen Vorstand.

Zum Vorsitzenden wurde Herr Uwe Müller, zur Stellvertreterin Frau Elfriede Meinhardt, zu weiteren Vorstandsmitgliedern Herr Bernd Leube, Herr Dietmar Merker und Herr Friedrich Jecke gewählt.

Herr Uwe Müller, Begründer des Bestattungshauses Kahla GmbH, Aufsichtsratsvorsitzender der Wohnbau Kahla GmbH, Schiedsperson und Vorsitzender des Fördervereins „Kahla - Die historische Stadt e.V.“ betonte in Hinblick auf seine Kandidatur für den Thüringer Landtag (Direktkandidat im Wahlkreis 35):

„Es kommt darauf an, den Bürgerinnen und Bürgern deutlich zu machen, daß die F.D.P. - Die Liberalen ein Zusammenschluß von Menschen sind, die sich dem Liberalismus verschrieben haben. Dem Liberalismus in seiner ursprünglichen Bedeutung: Die Freiheit liebend, nach freier Gestaltung des Lebens strebend, freisinnig, vorurteilsfrei und großzügig. Die Liberalen vertreten den Standpunkt, daß dem einzelnen die größtmögliche Freiheit gegeben werden soll.“

Der entscheidende Unterschied zu den anderen demokratischen Parteien ist, daß wir auf individuelle Freiheit in Verantwortung, auf weniger staatliche Reglementierung und auf mehr gesunden Wettbewerb unter freien Bürgern setzen. Liberale sind das stabilisierende Element der Demokratie in Deutschland.“

Ortsgruppe der F.D.P. Kahla

Gregor Gysi in Kahla

Am 6. September 1999 findet im Kahlaer „Rosengarten“ eine Veranstaltung mit dem Bundestagsabgeordneten Gregor Gysi und dem Direktkandidaten der PDS für den Thüringer Landtag, Mike Huster, statt.

Während Mike Huster sich und seine politischen Ziele der Kahlaer Bevölkerung vorstellen möchte, wird Gregor Gysi über das Politikverständnis der PDS und deren bundesweite Ziele und Strategien sprechen. Im Anschluß daran werden sich beide der Diskussion stellen.

Beginn der Veranstaltung, zu der die PDS-Basisgruppe Kahla alle Einwohner herzlich einlädt, ist 16.00 Uhr.

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

7. Kahlaer Marktbrunnenfest

am 2./3. Oktober 1999 - Marktplatz

Programm:

02. Oktober

- 16.00 Uhr Eröffnung und Programm auf der Marktbühne
- 17.00 Uhr Musik und Unterhaltung auf dem Markt
- 18.00 Uhr Puppentheater im Rathaussaal
Eintritt: 1,00 DM
- 19.19 Uhr Lampion- und Fackelumzug
mit Nachtwächter Adrian
- 20.00 Uhr Oldie-Nacht im Rosengarten Kahla
Es spielt: CC Rider und DREIFUSS

03. Oktober

- 10.00 Uhr Eröffnung
- 10.30 Uhr Frühschoppen
mit den Reinstädter Blasmusikanten
- 13.00 Uhr Wettbewerb: „Kahlscher Klobfreßkönig“
- 14.30 Uhr Wettbewerb „Kleiner Wasserlauf“
- 16.00 Uhr Wettbewerb „Großer Wasserlauf“
Zwischen den Wettbewerben wird für Unterhaltung gesorgt u. a. durch die Gruppe „Die Drei“ und den Cheerleaders aus Jena

Für das leibliche und unterhaltsame Wohl sorgen die Vereine und Gewerbetreibenden mit Zuckerwatte, Eis, Waffeln, Kuchen, Bratwürsten und vielem mehr.

Der Brunnenzins beträgt: 3,00 DM Erwachsene
1,00 DM Kinder

Es lädt ein und wünscht viel Spaß
der „Kahlaer Marktbrunnenverein e. V.“



Vereine und Verbände

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena - Eisenberg - Stadtroda e. V.

Begegnungsstätte Kahla
Rudolfstädter Straße 22a
Tel.: 036424/52957

Öffnungszeiten

Montag - Mittwoch 08.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag 08.00 - 12.00 und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 13.00 Uhr

Die Begegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen
Hilfe zur Selbsthilfe

Rechnung.

Für alle Interessenten ist sie ein Treffpunkt, die auf Grund der Vielfalt der Angebote u. a. die Möglichkeit einräumt

- sich Rat zu holen
- Erfahrungen und Probleme auszutauschen
- eigene Interessen neu zu entdecken, oder einfach nur mit anderen zu reden
- alle Fragen und Probleme werden vertraulich behandelt

Wir geben Hilfestellung

- beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Ausfüllen von Formularen

Alg/Alhi
Sozialhilfeanträge

- Wohngeldanträge
Rentenanträge
- Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
- Fragen des täglichen Lebens in allen Bereichen, einschließlich Konfliktsituationen

Veranstaltungsangebot vom 06.09. - 17.09.1999

- Montag, 06.09.1999**
09.00 Uhr kreative Gestaltung mit Anleitung
13.00 Uhr „Hilfe zur Selbsthilfe“
Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen
- Dienstag, 07.09.1999**
09.00 Uhr Handarbeit mit Anleitung
13.00 Uhr Wanderung in die nähere Umgebung, das Ziel bestimmen Sie selbst!
- Mittwoch, 08.09.1999**
09.00 Uhr Malzirkel
- Donnerstag, 09.09.1999**
13.00 Uhr Gesprächskreis für Menschen mit seelischen Problemen
Frauencafé
- Montag, 13.09.1999**
09.00 Uhr kreative Gestaltung mit Anleitung
14.00 Uhr Gesellschaftsspiele nach Ihrer Wahl
- Dienstag, 14.09.1999**
09.00 Uhr Handarbeit mit Anleitung
14.00 Uhr „Hilfe zur Selbsthilfe“
Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen
- Mittwoch, 15.09.1999**
09.00 Uhr Malzirkel
- Donnerstag, 16.09.1999**
13.00 Uhr Gesprächskreis für Menschen mit seelischen Problemen
Frauencafé
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kleiderkammer

Öffnungszeiten

- Montag09.00 - 11.00 und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag09.00 - 11.00 und 13.00 - 15.00 Uhr
Mittwochgeschlossen
Donnerstag09.00 - 11.00 Uhr
Freitag09.00 - 11.00 Uhr

Die Annahme und Ausgabe erfolgt im Objekt. Interessenten melden sich bitte in der Begegnungsstätte.

Für Sozialschwache und Bedürftige steht ein breites Angebot zur Verfügung:

- Damenbekleidung
- Herrenbekleidung
- Kinderbekleidung
- Schuhe (Herren, Damen, Kinder)
- Wäsche jeder Art
- Haushaltsporzellan
- Gläser

Bei Bedarf Vermittlung von Mobiliar und Elektrogeräten

Veranstaltungsplan

der Seniorenbegegnungsstätte Kahla

Am Langen Bürgel 20, Tel.: 036424/52967

- Montag, 06.09.1999**
13.00 Uhr Video
- Dienstag, 07.09.1999**
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
- Mittwoch, 08.09.1999**
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- Donnerstag, 09.09.1999**
14.00 Uhr Blindenverband - Sprechstunde -
- Montag, 13.09.1999**
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- Dienstag, 14.09.1999**
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
- Mittwoch, 15.09.1999**
14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Gartenfrauen
Busfahrt nach Freyburg

- Donnerstag, 16.09.1999**
14.00 Uhr Getreidebasteln mit Frau Rau
- Montag, 20.09.1999**
13.00 Uhr Video
- Dienstag, 21.09.1999**
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
- Mittwoch, 22.09.1999**
Kreativwettbewerb in Eisenberg
- Donnerstag, 23.09.1999**
14.00 Uhr Apoldaer Modenschau
- Montag, 27.09.1999**
13.00 Uhr Video
- Dienstag, 28.09.1999**
14.00 Uhr altersgerechte Gymnastik
- Mittwoch, 29.09.1999**
14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Gartenfrauen
- Donnerstag, 30.09.1999**
14.00 Uhr Kaffeenachmittag

Wir bieten die Räume unseres Klubs zur Vermietung für Familienfeiern oder Vereinsversammlungen mit Küchenbenutzung an. Pro Wochenende 75,00 DM - mit Küchenbenutzung 25,00 DM extra - werktags pro Stunde 7,50 DM. Gemeinsam schmeckts doch besser! Nutzen Sie unser tägliches Angebot, ein schmackhaftes Mittagessen im Klub einzunehmen. Den Mahlzeitendienst auf Rädern gibt es in Voll- und Diabetikeressen. Auskünfte erhalten Sie täglich ab 10.00 Uhr.

Arbeiterwohlfahrt

Familienbegegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt

Hermann-Koch-Str. 3 - 5

Angebot vom 06.09. bis 17.09.99

- Montag, 06.09.99**
10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
19.00 Uhr kreatives Gestalten mit Ton unter fachlicher Anleitung von Lutz Kirschmann
- Dienstag, 07.09.99**
10.00 Uhr Musikgarten für die Kleinen
anschließend Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
18.00 Uhr Informationsabend zur Geburtsvorbereitung
- Mittwoch, 08.09.99**
10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
14.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
- Donnerstag, 09.09.99**
09.30 Uhr Rückbildungsgymnastik
10.30 Uhr Rückbildungsgymnastik
- Montag, 13.09.1999**
10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
18.30 Uhr kreatives Flechten mit Peddigrohr
- Dienstag, 14.09.99**
10.00 Uhr Musikgarten für die Kleinen
anschließend Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
18.00 Uhr Geburtsvorbereitungskurs
- Mittwoch, 15.09.99**
10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
14.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppen-Stunde
- Donnerstag, 16.09.99**
09.30 Uhr Rückbildungsgymnastik
10.30 Uhr Rückbildungsgymnastik

Kursangebote der Arbeiterwohlfahrt Kahla

Achtung werdende Muttis und Vatis!!!

Informationabend zum neu beginnenden Geburtsvorbereitungskurs

Es gibt viel zu erfahren über umliegende Kreißsäle, Entspannungstechniken, Atemübungen, Geburtsmöglichkeiten, Wochenbett u. v. a. m.

Fachliche Anleitung erhält man von unserer Hebamme Julia Meier-Rosendorf.

Termin: 07.09.99

Ort: Familienbegegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt Kahla
Hermann-Koch-Str. 3 - 5

Zeit: 18.00 Uhr

Nähere Informationen zum kostenlosen Kurs oder Anmeldung kann man auch unter Kahla 22401 erhalten.

Rückenschule beginnt wieder!

(voraussichtlicher Beginn: 21.09.99)
 Kurs I dienstags 17.30 bis 18.30 Uhr
 Kurs II dienstags 18.45 bis 19.45 Uhr
 Teilnehmer bitte anmelden! Kahla 22401

Weiterhin beginnen unsere Kurse

„Kreatives Gestalten mit Ton“
 Termin: 06.09.99 montags um 19.00 Uhr
 und
 „Flechten mit Peddigrohr“
 Termin: 13.09.99 montags um 18.30 Uhr

Familienbegegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt**Senioren- und Vorruehständler, Margarethenstr. 3 - 5****Angebot vom 07.09. bis 17.09.99**

- Montag, 06.09.99**
 13.00 Uhr kleine Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen
- Dienstag, 07.09.99**
 13.00 Uhr Seniorenschwimmen in Kröpla
 (bitte rechtzeitig Ihre Teilnahme anmelden)
 handwerkliches Hilfsangebot, Tel. 22401
- Mittwoch, 08.09.99**
 13.00 Uhr Bowling statt Kegeln
 (wir versuchen es einmal)
 Abfahrt nach Altendorf
 13.15 Uhr von der Magarethenstr. 3
- Donnerstag, 09.09.99**
 13.00 Uhr Rund um den Kalender - wir feiern
 die Schnapszahl 9.9.99
- Freitag, 10.09.99**
 13.00 Uhr „Große Wanderung von Partschefeld zum
 Kienberghaus, zurück mit der Bahn ab
 Uhlstädt
- Montag, 13.09.99**
 13.00 Uhr Rätsel, Spaß und Spiele
- Dienstag, 14.09.99**
 13.00 Uhr Seniorenschwimmen in Kröpla bei entsprechender
 Teilnehmerzahl oder handwerkliches
 Hilfeangebot
- 17.00 Uhr Körpertüchtigung im Gymnasium unter Leitung
 von Frau I. Nabe
- Mittwoch, 15.09.99**
 13.00 Uhr Kleine Wanderung nach Rothenstein
 Besuch der Heimatstube des Künstlers G. Artl
 4 (Plätze im Pkw)
- Donnerstag, 16.09.99**
 13.00 Uhr Planetariumsbesuch in Jena:
 „Orientierungslos - Die Entdeckung des
 Sternenhimmels“
 Beginn: 15.00 Uhr
 Abfahrt per Bahn ab 14.04 Uhr
 Rückfahrt v. Jena 16.32 Uhr oder 17.32 Uhr
- Freitag, 17.09.99**
 13.00 Uhr große Wanderung von Lindig durch den
 Löbschützer Grund nach Kahla

**Ausschreibung
zum 2. Kahlaer Schach-Open****Veranstalter**

Förderverein Schach Thüringen e. V.
 Franz-Liszt-Straße 81, 07749 Jena

Spielort

Ratssaal der Stadtverwaltung Kahla
 Markt, 07768 Kahla, Freistaat Thüringen

Spielmodus

7 Runden CH-System - 40 Züge 2 Stunden - danach
 1/2 Stunde bis Blättchen. DWZ-ELO Auswertung.

Terminplan**Anmeldung 16. September 1999, 9.00 Uhr**

1. Runde	16. September 1999	10.00 Uhr
2. Runde	16. September 1999	16.00 Uhr
3. Runde	17. September 1999	09.00 Uhr
4. Runde	17. September 1999	15.00 Uhr
5. Runde	18. September 1999	09.00 Uhr
6. Runde	18. September 1999	15.00 Uhr
7. Runde	19. September 1999	09.00 Uhr

anschließend Siegerehrung

Startgeld

70,00 DM auf das Konto: Förderverein Schach Thüringen
 Konto: 10 149 215 Volksbank Saaletal, BLZ: 830 944 54
 50,00 DM für Schüler, Jugendliche u. 20, Studenten und
 Arbeitslose bei Zahlung bis 10. September 1999 - danach
 15,00 DM Aufschlag. GM und IM startgeldfrei.

Preisfonds

3000,00 DM: Plätze 1 - 6 1000,00 DM - 750 - 500 - 300 -
 250 - 200 sowie 4 Ratingpreise (attraktive Sachpreise) bei
 mindestens 50 Teilnehmern.

Meldung

DWZ - ELO, Anschrift, Name, Vorname, Verein, Bundes-
 land, Geburtsdatum an Veranstalter bis 10. September
 1999

Sonstige Mitteilungen**WEIMAR HAUS****Das Geschichtserlebnis****Eine Erlebnisreise durch 5 Jahrtausende**

Deutschland erstes Erlebnismuseum bietet eine neue Sicht auf
 Weimars Historie: Der Mythos Weimar wird zum Leben erweckt.
 In einer „Erlebnisreise durch 5 Jahrtausende“ verschmelzen im
 WeimarHaus Geschichte und Kultur zu einer unterhaltsamen
 Begegnung mit der Vergangenheit. „In der deutschen Geschichte
 wechseln die Hauptstädte, die kulturellen Zentren aber blei-
 ben. Kaum eine andere Stadt macht dies so deutlich wie Wei-
 mar: In Weimar spiegelt sich deutsche Geschichte in ihrer
 ganzen Breite. Auch hier im WeimarHaus wird nun die Ge-
 schichte dieser Stadt eindrucksvoll den Besuchern vermittelt.
 Ich wünsche mir, daß unsere Gäste sehen, was aus Weimar
 und Thüringen in den letzten zehn Jahren geworden ist“, sagte
 Dr. Bernhard Vogel, Ministerpräsident von Thüringen, anlässlich
 der feierlichen Eröffnung.

Vorbilder englischer Museen, die bereits multimediale Ge-
 schichtserlebnisse anbieten, wurden durch den Unternehmer
 Turpin Rosenthal optimiert: „Im WeimarHaus findet der Besu-
 cher kein Museum herkömmlicher Art, sondern eine Inszenie-
 rung, die der ganzen Familie Spaß macht. Aus der Spannung
 von Vergangenheit und modernster virtueller Realität, dem Zu-
 sammenspiel von traditionellen Theaterdekorationen und tech-
 nisch perfekter Lichtregie werden magische Momente der Ge-
 schichte Weimars zum greifbaren Erlebnis“, erläutert Turpin
 Rosenthal sein Konzept. „Menschen der Gegenwart werden
 durch die Reise in die kulturelle Vergangenheit verzaubert.“

2. Kahlaer Schach-Open

unter der Schirmherrschaft des Landrates des
 Saale-Holzland-Kreises

16. - 19. September 1999

Spielort

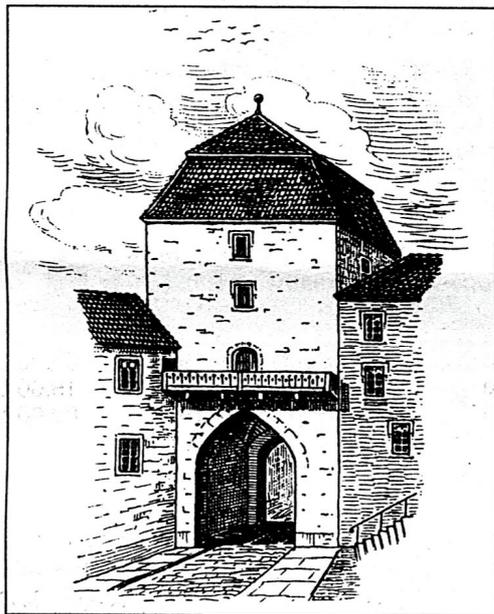
Ratssaal der Stadtverwaltung Kahla

Veranstalter

Förderverein Schach Thüringen e. V.
 Franz-Liszt-Straße 81
 07749 Jena
 Telefon/Fax: 0 36 41 / 44 65 07

Die 5 Jahrtausende Weimarer Geschichte vom Ursprung, wie sie kaum einer kennt, bis zur Uraufführung des berühmten Urfaust von Goethe in Weimar, werden dem Betrachter täglich von 10 bis 20 Uhr zugänglich gemacht.

Das Jenaische Tor!



Einst kamen die Fuhrleute von Norden her, am Torhaus mussten sie warten; den Handel zu treiben war ihr Begehren, die Fuhr beladen mit Waren.

Der Torbogen inzwischen verschwunden, die alten Häuser noch stehen. In vielen Jahren Verfall und geschunden, Jetzt in neuem Kleid wie einst, zu sehen.

Ein Glasfenster zeigt was vergangen, in bunten Farben von Sonne erhellt. Es lässt uns nur erahnen, Wie einst des Tores Gestalt.

Anneliese Scamoni

Nach Redaktionsschluß eingegangen

Informationen

Ausschreibung

„Kahlscher Kloßfreßkönig“

Teilnehmer:

Erwachsene ab 18 Jahren in der Reihenfolge der Anmeldung bis 30. September 1999 im Wein- und Teelädle Rochelmeyer.

Teilnehmerzahl:

maximal 10

Wettbewerb:

Es wird der / die Kloßfresser/in gesucht, der / die in 15 Minuten die meisten Original Thüringer Klöße mit entsprechender Soße verdrückt.

Preise:

1. Platz: eine Original Thüringer Weihnachtsgans

Ausschreibung

Wasserlauf um den Marktbrunnepokal

Teilnehmer:

Alle Mannschaften (3 Personen, Erwachsene), die ihre Meldung zur Teilnahme bis zum 23. September 1999 in der Gaststätte „Rosengarten“ abgeben.

Wettbewerb:

Wasserlauf mit Wasserbuddeln

1 Wassers schöpfer

1 Wasserträger

Wertung:

Sieger und damit Pokalgewinner ist die Mannschaft, die in der kürzesten Zeit den Wasserbehälter füllt.

Preise:

- | | |
|----------|--------------------------|
| 1. Platz | Wanderpokal + 1 Faß Bier |
| 2. Platz | 1 große Flasche Sekt |
| 3. Platz | 1 große Flasche Wein |

Ausschreibung

Kinderwasserlauf anlässlich Marktbrunnenfest 1999

Teilnehmer:

je eine Mannschaft pro Kindereinrichtung bestehend aus 2 Jungen und 2 Mädchen, möglichst der ältesten Gruppe

Die Mannschaften starten in Staffeln zu je einem Jungen und einem Mädchen auf einer Strecke, die mit Hindernissen versehen ist, in dem sie von einem Wasserbehälter den jeweiligen Wasserbehälter für ihre Mannschaft füllen müssen. Sieger ist die Mannschaft, die als erste ihren Behälter gefüllt hat.

Die Mannschaften bekommen - wie im Vorjahr - je eine Schürze und eine Mütze. Die Kinder sind möglichst mit Gummistiefeln oder festem Schuhwerk auszustatten, um nasse Füße zu vermeiden. Umkleemöglichkeit besteht im Rathaus.

Beginn Wasserlauf:

03. Oktober 1999, 13.30 Uhr

Die Mannschaften melden sich um 12.30 Uhr am Eingang Rathaus bei Herrn Jecke.

Wir bitten, in den Kindereinrichtungen alle Kinder und Eltern aufzurufen, als „Schlachtenbummler“ für ihre Mannschaft auf dem Markt anwesend zu sein.

Die Kindereinrichtungen erhalten Urkunden und kleine Teilnahmepreise.

Vermiete 1 1/2 - Raum-Wohnung

mit Einbauküche, Dusche, Teppich und Heizung, nach Renovierung Erstbezug in Kahla für 350,- DM + Nebenkosten.

Zu erfragen unter :

03641 / 44 71 47, 03641 / 61 53 05
und 0171 / 4 30 86 10.

PEUGEOT

Der PEUGEOT 206

Bestes Importauto seiner Klasse

„Bestes Importauto seiner Klasse“ bei der Leserwahl „Die besten Autos 1999“ in Heft 4/99.

auto motor sport



Abb. 206 XS

Die Leser von Deutschlands großer Auto-Zeitschrift „auto motor und sport“ haben sich eindeutig entschieden: Mit deutlichem Abstand konnte der neue PEUGEOT 206 seine Konkurrenz auf die Plätze verweisen. Das freut uns besonders, da die Auszeichnung von denen kommt, für die wir den PEUGEOT 206 gebaut haben. Und für sie ist auch der Preis:

Schon ab DM 19.900 DM



PEUGEOT
STOLL

in Kahla, direkt am Porzellanwerk

Tel. 036424/22391

Fax 036424/54464

Christian-Eckardt-Str. 37

07768 Kahla

206



PEUGEOT

WIR SIND FÜR SIE DA

Dachkonstruktionen
■ Dachdeckerarbeiten ■ Fachwerk-

ZIMMEREI - DACHDECKEREI D. LANGE

Innungsbetrieb  Meisterbetrieb

Zimmermeister D. Lange • Mühle 40 • 07768 Jägersdorf • Tel./Fax (03 64 24) 5 16 08
u. Altbausanierung ■ Ökologischer Innenausbau ■ Treppenbau ■ Gerüstbau ■ Blitzschutz



Steinmetzbetrieb
STEINMETZMEISTER
SCHWEIGER 

- Moderne Grabmalgestaltung
- Steinmetzarbeiten für:
- Bau und Restaurierung
- Treppen- und Fensterbänke
- Haussockelrestaurierung

07768 Orlamünde, Vor dem Tor 25, Tel. 036423/22336, Fax 63561
Montag bis Sonnabend geöffnet
Büro Kahla Friedensstraße 44 (gegenüber Friedhofskapelle)
Funk: 0171/5763493
göffnet: Montag + Donnerstag 13-17 Uhr



Fa. Dieter Heilmann
Meisterfachbetrieb der Innung
**Heizungs-, Sanitär-,
Gasinstallation, Solartechnik**

☎ und Fax 03 64 24 / **5 31 28**
07768 Großbeutersdorf, Nr. 12

- Öl- und Gasheizsysteme
- Sanitäreanlagen
- Brennwertechnik
- Schornsteinsanierung
- Havarie- und Kundendienst



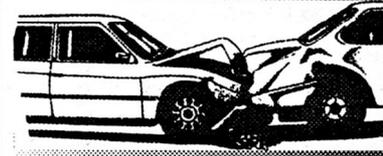
Bauunternehmen
Wolfram Schmiedl
Maurermeister

Tel.: 03 64 23 / 6 04 61 • Fax: 03 64 23 / 6 05 02
07768 Dienstädt Nr. 53

- Maurerarbeiten • Putzarbeiten
- Trocken- und Innenausbau
- Pflaster- und Plattenlegearbeiten

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN...

AUTO WOLF
FREIE WERKSTATT
KAROSSERIEFACHBETRIEB • LACKIERUNG




- Alles rund um's Auto für PKW • LKW • Bus
- Lackierungen aller Art
- KFZ-Mechanik
- Reifenservice
- Anhängerverkauf & Vermietung
- Autoglas
- elektr. Spureinstellung

Tag +  Nacht

07806 Lichtenau • (03 64 81) 2 25 69



Notrufe
**Wichtige
Telefonnummern**

Schlüsselnotdienst
Firma Frank
03 64 24 / 2 23 36 • 01 71 / 3 56 31 91

A bis Z

**Ihr Schreibwarenfachgeschäft
= G. Schiebel =**

- Alles fürs Büro, Schule und Privat
- Copy-Service „Kopien bis A3“

Margarethenstr. 4 • 07768 Kahla • Tel. (036424)52334

Zeitungsleser wissen mehr...

Radio Trautsch

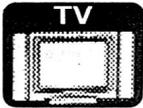
45 Jahre Meisterbetrieb

Fachhandel + Service
Orlamünde

Mittelkreis 4 • Tel. 03 64 23 / 6 02 52

Kahla

privat Tel. 03 64 24 / 2 32 86



MayFarben Inh. Gerhard May

Tel. 03 64 24 / 5 24 44 • Fax 03 64 24 / 5 20 20

Neu im Baustoffsortiment:

Dachrinnen (paßen an jede DDR-Rinne)

desweiteren:

- Abflußrohre für innen und außen
- Gipskarton und Spannplatten
- Zement, Mauermörtel
- Estrich- Beton



Oberbachweg 14 b • 07768 Kahla Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

Legen Sie alles in eine Hand,
Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung.

Sieber Bestattungen

Inh. Bernd Sieber

Kahla, Roßstr. 3

Tel. 5 43 52

Bürozeit: 9.00 - 15.00 Uhr

nach Büroschluß Tel. 0 36 41 / 21 45 94



In der Zeit der Trauer und des Schmerzes stehen wir Ihnen hilfreich zur Seite und beraten Sie nach Ihren Wünschen.

Ihre finanziellen Möglichkeiten sind uns Verpflichtung. Eine Bestattung muß nicht teuer sein. Lassen Sie uns einmal darüber reden

- Erledigung aller Formalitäten
- Auf Wunsch Hausbesuche

In unserer Filiale betreuen Sie unsere Mitarbeiter Edith Lange und Gerhard Huschenbett aus Ihrer Nähe!

Getränkemarkt

Wir halten ständig für Sie bereit:

36 Sorten Bier

10 Sorten Fanta und weitere

56 Sorten an Säften

und alkoholfreien Getränken

sowie 12 Sorten Mineralwasser

Ihre zuverlässige Adresse

Radio Kaiser
Bahnhofstrasse 16
07768 Kahla



PC-Notdienst

0771 6530000
Kahla 53170

Im Angebot:

Computer - Komplettsysteme
Computerzubehör
Schulung für das Betriebssystem Windows 98
Umrüstung von Computer
Reparaturen aller Systeme

Weitere Neuheiten:

Fernseher mit Videotext	ab	299,00 DM
Musikanlagen	ab	299,00 DM
Videorecorder	ab	299,00 DM

Zubehör für SAT-Technik / Video und Audio

Telefon: 036424 22045



Holz & Forst Ralph Lorenz

Auf dem Terrich 52

07819 Lennitz bei Triptis

Wir kaufen stehendes Holz aus Wäldern

von privaten Waldbesitzern, Forstbetriebsgemeinschaften und Forstämtern. Können Sie uns etwas anbieten?

Jetzt anrufen: ☎ 036482 / 40709

Servicebüro - Birgit Schulz

OT Kleinkrossen 17b • 07407 Uhlstädt

Tel.: 036742/62369 • Fax 036742/60 298 • Mail.: U. Schulz@t-online.de

- Vermittlung und Organisation von Aufträgen jeglicher Art
- Vermittlung von Finanzdienstleistungen und Baufinanzierungen
- Individuelle Beratung und Rundumservice
- Telefon- und Bürodienstleistungen
- Behördengänge - Faxservice - Internetservice
- Aufarbeitung und Zusammenstellung Ihrer wichtigen persönlichen Unterlagen incl. Terminauflistung für Zahlungen, Abbuchungen usw.

Sie erreichen mich:

Mo. 8-18 Uhr, Di. 8-18 Uhr, Mi. 8-18 Uhr

Do. 13-18 Uhr, Fr. 8-15 Uhr, Sa. nach Vereinbarung

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

ZU VERKAUFEN

Ford Fiesta 1,1i CLX 55 PS

Baujahr: 11/90, Erstzulassung
km Stand = 43.000
(Frauenauto aus 2. Hand), Radio,
Kat. vorhanden, sehr guter Zustand.
Preis nach Vereinbarung.

Tel. 036424 / 5 13 40

bis zum 08.09.1999 unter

Tel. 0171 / 5 11 70 33

**Beachten
Sie die
Angebote
unserer
Inserenten**

FIT VON ANFANG AN - NACHHILFE TESTEN



1 Monat Unterricht
für 100,- DM -
bis zu 4 Stunden
pro Woche

**Anmeldung bis
1. Okt. 1999**

TELEFON
19 4 18

Schülerhilfe!

Kahla: Oberbachweg 14b
Beratung: Mo.-Fr. 13.30-17.30 Uhr

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!!!

Anzeige

KASTELRUTHER SPATZEN

Kinder wie die Zeit vergeht - nun ist es bereits 10 Jahre her, als die Gruppe aus Südtirol erstmals von Pallas Concert in Deutschland auf Tournee geschickt wurde. Bereits in den achtziger Jahren stürmten die KASTELRUTHER SPATZEN mit ihren tief sinnigen Texten die Hitparaden der volkstümlichen Musik.

Es gibt fast keinen Preis, den die KASTELRUTHER SPATZEN nicht schon einmal gewonnen haben: Sieger des Grand Prix der Volksmusik 1990, Gewinner etlicher ZDF-Hitparaden, Sieger der Superhitparade der Volksmusik,

ausgezeichnet mit dem Bambi, Preisträger der Goldenen Stimmgabel, dem Edelweiß, dem Echo - der Schallplattenpreis der deutschen Funk- und Phonoakademie, der Nr.1 der Volksmusik. Niemand ist auf dem Gebiet des volkstümlichen Schlagers so erfolgreich als Norbert Rier und seine Mannen. Sie füllen die Halle zwischen Alpen und der Nordsee. Nun freuen sich die KASTELRUTHER SPATZEN auf ihre Tournee, die sie von Oktober 1999 bis weit ins neue Jahrtausend quer durch Deutschland führen wird.

Es ist selten, daß sich Fachleute und Publikum einig sind - aber dies ist sicher: Die KASTELRUTHER SPATZEN sind die unumstrittene Nr. 1 in der Volksmusik. Jedes Album der

Spatzen wird erfolgreicher als das vorige, zu jeder Tournee kommen mehr Besucher - und die Zahl der Fans steigt stetig an.

Weit mehr als 50 Tourneeorte sind in Planung, viele tausende von Kilometern müssen gefahren werden, denn die KASTELRUTHER SPATZEN sind mittlerweile die Tournee-Weltmeister der volkstümlichen Szene. Dauerstreß ist angesagt, um ihren Fans ihre Lieder live präsentieren zu können.

Der Erfolg der KASTELRUTHER SPATZEN beruht auf ihrer Treue zu sich selbst. Seit es diese Gruppe gibt sind sie sich und ihrer Musik, sowie ihren Texten, treu geblieben. Ihr Tourneeprogramm besteht aus einer großen Auswahl ihrer größten Hits wie „Tränen passen nicht zur Dir“, „Atlantis der Berge“, „Herzschlag für Herzschlag“, „Eine weiße Rose“, „Ich schwör“ und viele andere.

Selbstverständlich werden die fleißigen Männer um Norbert Rier im Sommer 1999 wieder im Studio sein, um ein neues Tournealbum aufzunehmen. Mit neuen Liedern, die das Leben schreibt werden die KASTELRUTHER SPATZEN bei ihrer Tournee ihr Publikum begeistern und verzaubern. Für ein neues Bühnenbild mit neuen Videoeinspielungen und Lichtdesign wird Pallas Concert sorgen. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie: „Nie waren die KASTELRUTHER SPATZEN so gut wie heute“.

Sichern Sie sich Ihre Konzertkarten rechtzeitig im Vorverkauf oder telefonisch bei der Pallas Kartenzentrale über Telefon: 0921 / 22022.

